

PUL NEWS

Liebe Leserin, lieber Leser,

endlich ist es so weit: Der Startschuss für die Ausschreibung des neuen, integrierten Campus-Management-Systems für die RWTH Aachen ist gefallen! Am zweiten August wurde mit der Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen der erste Teil des Vergabeverfahrens eingeleitet. Lesen Sie mehr dazu in der aktuellen Ausgabe der PUL NEWS.

Erfreuliches gibt es auch vom neuen Wiki der RWTH Aachen zu berichten: Die rund vierwöchige Pilotphase konnte erfolgreich abgeschlossen werden, sodass dem Go-live des Wikis Ende Juni nichts mehr im Wege stand. Nähere Informationen zum Wiki und den dort eingestellten Inhalten finden Sie im zweiten Teil unseres Newsletters.

Abschließend erfahren Sie, wie die Umfrage zum Erfolg der Synchronisation der Prüfungsanmeldungen im Rahmen der Bachelor- und Masterstudiengänge ausgefallen ist.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen Ihr PuL-Team

Ausschreibung hat begonnen

Am 2. August hat die RWTH Aachen durch die Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen bekannt gegeben, dass sie ein neues, integriertes Campus-Management-System (CMS) anschaffen möchte. Damit ist der Startschuss für die Auswahl einer neuen Software, die die bestehenden Systeme CAMPUS und HIS ablösen soll, gefallen. Das neue CMS soll zentrale Bereiche des studentischen Lebenszyklus abdecken, und zwar:

- Bewerbung und Zulassung,
- Studierenden- und Gebührenmanagement,
- Studiengangsmanagement,
- Lehrraum- und Veranstaltungsplanung,
- An- und Abmeldemanagement,
- Prüfungsmanagement.

Besonderen Wert legt die RWTH Aachen auf eine umfassende Integration der Softwarebestandteile, damit die Prozesse künftig möglichst glatt durchlaufen und die Daten konsistent und frei von Redundanzen vorgehalten werden können. Gesucht wird darüber hinaus ein Anbieter, der nicht nur ein geeignetes Produkt hat, sondern auch über umfassende Erfahrung in der Einführung von Campus-Management-Systemen an Universitäten in der Größenordnung der RWTH Aachen verfügt.

Er soll darüber hinaus den Veränderungsprozess, der mit der Einführung neuer Abläufe verbunden ist, begleiten, Expertise in der Datenmigration vorweisen können und natürlich auch für Wartung und Support zur Verfügung stehen.

Um ein optimal auf die Bedürfnisse der RWTH Aachen zugeschnittenes Angebot zu erhalten, hat sich die Universität für ein sogenanntes Verhandlungsverfahren entschieden, dem ein europaweiter Teilnahmewettbewerb vorgeschaltet ist. Dabei werden in einem ersten Schritt diejenigen Anbieter ermittelt, die in Bezug auf die Unternehmensgröße, Leistungsfähigkeit, Liquidität etc. so aufgestellt sind, dass sie als Dienstleister und Partner für die RWTH Aachen überhaupt infrage kommen. Dieser Teilnahmewettbewerb wurde am 2. August eröffnet.

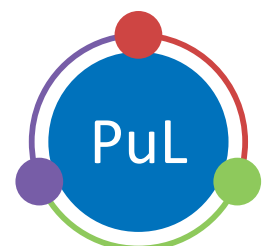


In einem zweiten Schritt werden die Anbieter, die den Teilnahmewettbewerb passiert haben, zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, das dann verhandelt wird. Im Frühjahr 2014 dürfte aller Voraussicht nach entschieden sein, mit welchem integrierten CMS die RWTH Aachen künftig arbeiten wird.

Go-live des neuen Wikis zu Studium und Lehre

Nach erfolgreich abgeschlossener vierwöchiger Pilotphase ging Ende Juni das neue, hochschulweit erreichbare Wiki der RWTH Aachen live. Damit haben alle RWTH-Beschäftigten und -Studierenden Zugriff auf eine neue Kommunikationsplattform rund um die organisatorischen Abläufe des Prüfungsleistungs-, Lehrveranstaltungs- und Studierendenmanagements.

Das neue Wiki ist ein im Aufbau befindliches Informationsmedium, das Sie unter der Adresse <https://wiki-intern.rwth-aachen.de> erreichen. Bitte machen Sie auch Ihre RWTH-Kolleginnen und -Kollegen, die mit der Organisation von Studium und Lehre



betrault sind, auf das neue Wiki aufmerksam. Sie können zum Beispiel diesen Newsletter weiterleiten und dadurch helfen, das neue Wiki schneller bekannt zu machen!

In das Wiki fließen die Inhalte, die im Rahmen der softwareunabhängigen Reorganisation des PuL-Projekts entstanden sind. Zum Start finden Sie hier die von Vertreterinnen und Vertretern der Fakultäten, der Studierenden und der Hochschulverwaltung gemeinsam erarbeiteten und mit der Studiendekanin und den Studiendekanen abgestimmten Anleitungen zur Entwicklung eines neuen Studiengangs und zur Weiterentwicklung eines bestehenden Studiengangs. Außerdem enthält das Wiki Handreichungen zu Attesten, zur Anwesenheitspflicht in Lehrveranstaltungen, zur Einsichtnahme in Klausurunterlagen, zur mündlichen Ergänzungsprüfung und zu Auflagen im Master. Die Handreichungen wurden von den Fakultäten, der Studierendenvertretung und der Hochschulverwaltung gemeinsam erstellt und vom Senat anschließend verabschiedet. Ein Verzeichnis der jeweiligen Ansprechpersonen und ein Glossar mit den wichtigsten Fachbegriffen runden das Informationsangebot ab.

Wiki intern RWTH Aachen

Seit einigen Wochen nutzen die Fakultäten, die Zentrale Hochschulverwaltung und die Studierenden das Wiki auch zur gemeinsamen Erstellung von organisationsbezogenen Inhalten rund um Studium und Lehre. Aktuell wird u. a. an einer Anleitung zum Prüfungsordnungswechsel gearbeitet. Gepflegt und koordiniert wird das Wiki von der PuL-Projektmitarbeiterin Linda Campo.

Synchronisationsbrücke evaluiert

Zurzeit sind an der RWTH Aachen zwei unterschiedliche Softwaresysteme zur Prüfungsverwaltung im Einsatz: Die Fakultäten arbeiten mit CAMPUS, das Zentrale Prüfungsamt mit HISPOS. Im neuen Campus-Management-System sollen die Funktionen beider Systeme integriert werden, sodass die Konsistenz der Daten sichergestellt ist. Bis das neue CMS jedoch eingeführt ist, setzt die RWTH Aachen auf eine Reihe hochschulintern entwickelter Interimslösungen. Dazu zählt auch die Synchronisation der Prüfungsanmeldelisten, die die technisch komplexeste Interimslösung darstellt. Wie gut die sogenannte Synchronisationsbrücke zwischen CAMPUS und HISPOS funktioniert bzw. wie gut sie bei den Nutzerinnen und Nutzern ankommt, hat nun eine Umfrage gezeigt. Über 1800 Studierende und knapp 160 Fachstudienberaterinnen und -berater sowie Prüferinnen und Prüfer

haben an der Umfrage teilgenommen. Geprüft wurde die Verständlichkeit der Benachrichtigungen über den Anmeldestatus bei Prüfungen (Zielgruppe Studierende) und die Konsistenz der Anmeldelisten zu Prüfungen (Zielgruppe Fachstudienberaterinnen bzw. -berater und Prüferinnen bzw. Prüfer).

Die Umfrage hat gezeigt, dass die Benachrichtigungen grundsätzlich verständlich und hilfreich sind, jedoch besser formuliert und inhaltlich präzisiert und ergänzt werden sollten. Die Synchronisation der Teilnehmerlisten wird als hilfreich empfunden, es bestehen aber immer noch Schwierigkeiten bei Abweichungen vom Standardablauf (z. B. bei der Anmeldung von ERASMUS-Studierenden) und Verbesserungswünsche in Bezug auf die Kommunikation.

Detailliertere Informationen zur Umfrage und deren Ergebnisse finden Sie im [Evaluationsbericht](#), den Sie auch über die Webseite der [PuL-Interimslösungen](#) erreichen.

Kontakt

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zum PuL-Projekt oder zu diesem Newsletter haben, wenden Sie sich bitte an:

Karin Rautmann (Kommunikation)
Telefon: 0241 80-94356
E-Mail: karin.rautmann@zhv.rwth-aachen.de

Ihr Kontakt bei Fragen rund ums Wiki:

Linda Campo (Prozessanalyse und Reorganisation)
Telefon: 0241 80-94357
E-Mail: linda.campo@zhv.rwth-aachen.de

Link zum neuen Wiki: <https://wiki-intern.rwth-aachen.de>

Tipp!

Besuchen Sie auch die aktuell überarbeiteten PuL-Webseiten unter www.rwth-aachen.de/pul. Hier finden Sie alles Wissenswerte rund um die zentralen PuL-Themen wie

- Prozessanalyse und Reorganisation,
- integriertes Campus-Management-System,
- Student-Life-Cycle,
- PuL im Wiki der RWTH-Aachen,
- Interimslösungen.

